

Checkliste zum Offenen Verfahren

Vorhaben: **Museale Neugestaltung Stiftsberg Quedlinburg
- Herstellung, Lieferung und Einbau von Modellen für die
Ausstellung-**

Leistung: **Entwickeln, Herstellen, Liefern und Montieren von Modellen für die
Ausstellung im Zuge der Neugestaltung des Schlossmuseums und
der Stiftskirche – Los 1- Museum, Los 2 – Kirche
(Gemeinsame Vergabe Los 1+2)**

Unterlangen, die mit dem Angebot einzureichend sind:

- ausgefülltes Leistungsverzeichnis bzw. GAEB-Datei
- Angebotsschreiben (Angebotsvordruck)
- ausgefülltes FB „Kriterien für die Eignung“
- Vorlage eines Handelsregisterauszuges oder einer gleichwertigen Bescheinigung
- Nachweis über die vertretungsberechtigte Person
- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
- Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder verbildliche Absichtserklärung eines in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherers
- 3 vergleichbare Referenzen über Leistungen im Bereich Modell/Exponatebau für Museen der letzten 5 Jahre mit den Kriterien (siehe Pkt.8 FB „Kriterien zur Eignung“)
- separate Projektdarstellung zu den 3 genannten vergleichbaren Referenzen
- Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022 – Eigenerklärung
- Bewerbererklärung gemäß RdErl. d. MW vom 21.11.2008-41-32570/3
- ggf. FBL 234 „Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft“
- ggf. FBL 235 „Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen“

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Eigenerklärung zum Nachunternehmereinsatz
- Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindeststundenentgelt und Entgeltgleichheit
- ggf. rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan
- ggf. FBL 236 „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“

Hinweise:

- Sollte eine Bietergemeinschaft ein Angebot abgeben, so sind alle Eignungsnachweise sowie Eigenerklärungen in der geforderten Form von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen.
- Für Nachunternehmer sind alle Eignungsnachweise sowie Eigenerklärungen ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen.

Die Nachweise und Erklärungen auf Verlangen der Vergabestelle sind schriftlich über die Vergabepattform [evergabe.de](https://www.evergabe.de) zu übermitteln. Sie sind vom Bestbieter nach Aufforderung innerhalb von 5 Werktagen nach Absendung der Aufforderung verpflichtend vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage der geforderten Erklärungen und Nachweise ist das Angebot von der Wertung auszuschließen